

AZ: -20.1-bl- Frau Bleich

Drucksache Nr.: 0027/2023/DS
=====

Beratungsfolge	Termin	Sta- tus	Behandlung
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	04.12.2024	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Bürgermeister Hollerbuhl

Verhandlungsgegenstand:

**Leistung von überplanmäßigen
Aufwendungen im Ergebnisplan und
gleichzeitig Auszahlungen im
Finanzplan 2024 nach 82 GO**

Antrag:

Der Leistung von überplanmäßigen Auf-
wendungen im Ergebnisplan und gleichzei-
tig Auszahlungen im Finanzplan 2024 bis
zur Höhe von insgesamt 95.000,00 Euro
gem. § 82 GO wird zugestimmt.
Eine Deckung erfolgt durch Mehrerträge/-
einzahlungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehraufwendungen im Ergebnisplan 2024	95.000,00 Euro
Mehrauszahlungen im Finanzplan 2024	95.000,00 Euro
<u>Deckung durch:</u>	
Mehrerträge im Ergebnisplan 2024	95.000,00 Euro
Mehreinzahlungen im Finanzplan 2024	95.000,00 Euro

Begründung:

Der Fachdienst Frühkindliche Bildung (51) beantragt überplanmäßige Haushaltsmittel und begründet wie folgt:

Die Gemeinde Wasbek beteiligt sich gemäß § 51 Kindertagesförderungsgesetz (KiTaG) mit einem pro Kind berechneten Satz an dem Standard-Qualitäts-Kosten-Modell (SQKM). Der jeweilige Finanzierungsanteil, die sogenannte Wohnsitzabgabe, ist an den Kreis Rendsburg-Eckernförde zu zahlen. Die Höhe wird jeden Monat neu ermittelt.

Die Beantragung überplanmäßiger Mittel ist erforderlich, da die Haushaltsmittel auf dem Produktkonto 365010000.5312000 „Kindertageseinrichtungen; Finanzierungsbetrag für Kindertagesstätten an den Kreis (Wohnsitzabgabe)“ nicht ausreichend sind und im Teilplan 36501 „Kindertageseinrichtungen“ keine Mehrerträge/Mehreinzahlungen zur Verfügung stehen.

Die Deckung erfolgt beim Produktkonto 611010000.401300 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen; Gewerbesteuer“.

Produktkonto/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung EUR	zusätzlicher Bedarf EUR	Deckung durch Produktkonto/ Bezeichnung	Deckung i. H. v. EUR
365010000.5312000 Kindertageseinrichtungen; Finanzierungsbetrag für Kindertagesstätten an den Kreis (Wohnsitzabgabe)	440.000,00	95.000,00	611010000.4013000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, all- gemeine Umlagen; Gewerbesteuer	95.000,00

gez. Hollerbuhl

(Michael Hollerbuhl)
Bürgermeister